



INFORMATIONEN

FÜR PRESSE, FUNK UND

Ihr Ansprechpartner

Sascha Kurz

E-Mail

kurz

@ostwuerttemberg.ihk.de

Tel.

07321 324-150

Datum

13.12.2022

IHK Ostwürttemberg

Mobilitätspakt Aalen/Heidenheim

Zeiss-Werksbus bis 30. Juni 2023 für weitere Firmen nutzbar

Nr. 169/2022

Die Arbeitsgruppe Betriebliches bzw. Behördliches Mobilitätsmanagement (AG BMM) des 2020 aufgelegten Mobilitätspakts Aalen/Heidenheim hat in Gesprächen mit der Firma Zeiss die Nutzung der Werksbusse, die seither nur Zeiss-Mitarbeitenden zur Verfügung standen, auch für Mitarbeitende anderer Firmen ermöglicht. Nun wurde die Pilotphase, in der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Firmen aus Oberkochen kostenlos die Werksbusse nutzen können nochmals bis zum 30. Juni 2023 verlängert.

Das Landratsamt des Ostalbkreises als zuständige Genehmigungsbehörde hat die nochmalige Verlängerung unbürokratisch erteilt und die beteiligten Busunternehmen Beck + Schubert (Aalen-Ebnat), Peter Botschek (Kirchheim am Ries) und OVA (Aalen) informiert.

Aktuell beteiligen sich insgesamt fünf Firmen bzw. Behörden an dem kostenlosen Angebot, weitere sind jederzeit erwünscht und willkommen.

Thilo Rentschler, Hauptgeschäftsführer der IHK Ostwürttemberg, sagt: „Es ist ein gutes Signal, dass dieses Projekt nochmals verlängert wird. Großen Dank an alle Beteiligten des Mobilitätspakt Aalen-Heidenheim, allen voran der Firma Zeiss, die hier vorbildlich vorangeht. Wir hoffen weiter, dass dieses kostenlose Angebot von möglichst vielen Oberkochener Firmen bzw. Mitarbeitern angenommen wird.“

„Dies ist ein weiterer wichtiger Schritt zur Reduzierung des Verkehrs auf der

Achse Aalen – Oberkochen - Heidenheim“, so Landrat Dr. Joachim Bläse. „Angesichts der aktuellen Spritpreise dürfte die Öffnung der Werksbusse eine günstige Alternative zum PKW darstellen.“

Firmen, die an dem kostenlosen Angebot interessiert sind, können sich an Alexander Paluch, Ansprechpartner der Arbeitsgruppe bei der IHK Ostwürttemberg, unter paluch@ostwuerttemberg.ihk.de wenden. Eine Teilnahme ist jederzeit und unkompliziert möglich.

Infos zum Mobilitätspakt Aalen/Heidenheim

Mit dem im Oktober 2020 aufgelegten Mobilitätspakt Aalen/Heidenheim sollen spürbare Verbesserungen hin zu einer nachhaltigen und modernen Mobilität gelingen. Unter der politischen Leitung des Ministeriums für Verkehr Baden-Württemberg haben sich das Regierungspräsidium Stuttgart, die Landkreise Heidenheim und Ostalb, die Städte Aalen, Heidenheim und Oberkochen, die Gemeinde Königsbronn, die Unternehmen ZEISS, Voith, Paul Hartmann, die Hochschule Aalen, der Regionalverband Ostwürttemberg die IHK Ostwürttemberg sowie die Nahverkehrsgesellschaft des Landes dem Pakt angeschlossen.

<https://aa-hdh.mobilitaetspakt-bw.de>